

Mitglieder des KEK

Vorsitzende

Dr. Katja Fischer MSc Palliative Care
Chefärztin der Klinik für Palliativmedizin

Vertreterin der Vorsitzenden

Gesine Kespohl
Klinikpflegeleitung

Joachim Korte

Ehrenamt Katholische Klinikseelsorge

Jörg Lechner

Oberarzt Allgemeinchirurgie

Dr. Christoph Röschner

Oberarzt Klinik für Herzchirurgie

Dr. Eva- Maria Roth

Oberärztin Klinik für Anästhesie

Beate Rösel

Evangelische Klinikseelsorge

Prof. Dr. Harm Wienbergen

Oberarzt Klinik für Innere Medizin II

PD Dr. Konstantin von Aspern

Oberarzt Klinik für Herzchirurgie

Dr. Isabel Holz-Fay

Oberärztin Zentrale Notaufnahme

Denise Dunker

Fachkrankenpflegerin Intensivstation

Claudia Schmidt

Fachärztin Palliativstation

Eva-Maria Reinsch

Fachärztin Palliativ Team Bremen

Astrid Gavor

Fachtherapeutin Wunde

Klinisches
Ethik-Komitee (KEK)
im Klinikum Links der Weser



Klinisches Ethik-Komitee (KEK)

Das Klinische Ethik-Komitee (KEK) ist eine Einrichtung des Klinikum Links der Weser und beschäftigt sich mit ethischen Fragestellungen im klinischen Alltag. Es ist ein Beratungsgremium, in dem Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem ärztlichen und pflegerischen Bereich, aus der Seelsorge und weiteren im Klinikum Links der Weser tätigen Berufsgruppen sowie Ehrenamtliche vertreten sind.



AUFGABEN UND ZIELE DES KEK

Das Klinische Ethik-Komitee dient in erster Linie der ethischen Beratung im Einzelfall. Das KEK bietet vermittelnde Gespräche an, wenn z. B. die Patientensituation von Angehörigen, Ärzten und Pflegenden unterschiedlich wahrgenommen wird und daraus verschiedene Handlungsoptionen entstehen. Dabei ist ein zentrales Anliegen, den Patientenwillen herauszufinden und umzusetzen. Eine Beurteilung im Sinne von richtig oder falsch entspricht nicht dem Ziel der Beratung. Im Mittelpunkt steht, die unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten und daraus ein für alle Beteiligten mittragbares Vorgehen als Lösung im konkreten Fall zu entwickeln.

Das Wohl und der Wille der Patientinnen und Patienten unter Einbezug ihrer Angehörigen steht im Vordergrund jeder ethischen Fallberatung.

BERATUNG UND VORGEHEN DES KEK

Das Klinische Ethik-Komitee bietet Patientinnen und Patienten, Angehörigen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Orientierung und Hilfestellung bei schwierigen Fragestellungen an. Insbesondere Anfragen durch Angehörige von Patientinnen und Patienten, zum Beispiel auch vermittelt durch die Pflegenden, sind ausdrücklich erwünscht.

Ein Beratungsgespräch erfolgt durch mindestens zwei Mitglieder des Ethik-Komitees. Das KEK unterliegt selbstverständlich der Schweigepflicht. Über die Beratung in ethisch schwierigen Fällen hinaus beteiligt sich das KEK an der Gestaltung von Schulungen und Vorträgen sowie bei der Erstellung von Leitlinien zu ethischen Fragestellungen. Auch retrospektive Fallbesprechungen sind gerne möglich.

ERREICHBARKEIT DES KEK

Anfragen an das KEK können schriftlich, per Email oder mündlich gestellt werden. Werktäglich kann der Kontakt zum Ethik-Komitee in der Zeit von 8.00 bis 15.00 Uhr über das Sekretariat des ärztlichen Direktors vermittelt werden. Anfragen per Fax und Email sind jederzeit möglich.

Eine Rückmeldung zum weiteren Vorgehen des KEK erfolgt spätestens am nächsten Werktag.

KONTAKT

Klinisches Ethik-Komitee (KEK)
am Klinikum Links der Weser
über das Sekretariat des ärztlichen Direktors
Fon 0421 879-1211
Fax 0421 879-1690
ethik.ldw@gesundheitsnord.de
Zudem ist es möglich, Anfragen persönlich an alle Mitglieder des KEK zu richten.

WEITERE INFORMATIONEN

<https://www.gesundheitsnord.de/ldw/ethik.html>